Kokusnuss und der kleine in Gronkel auf der Vulkaninsel

Eines Tages laufen sie durch ein heißes Land. Immerwieder kommen sie an einen Berg wo Löcher drin sind und Feuer speiht. Dann lief der kleine Gronkel den Berg hoch und lief wieder hinunter als er an der Spitze angelangt war. Dann flohen sie quer gemeinsam zu einem der Sandkasten, kuschelten sich in den feinen warmen Sand, um ein kleines Schläfchen zu machen. Dieses Donnergetöse lässt nicht nach, denn es ist ja ein Erdbeben. Sie sehen es sofort, denn ein riesiger Feuerglutstein bricht aus den Wolken aus. Dann sehen sie plötzlich nach unten. Hinter dem verkohlten Strohballen in den der Meteorit eingeschlagen hat, sehen sie ein merkwürdiges Ding. Sie heben es hoch und tragen es auf den Sandkasten. Und dann, weil sie ein Fest haben wollen, macht es lustige Musik. Dann springen sie ins kalte Wasser und baden.